



Kategorie Organisationsform

Wer ist in Zukunft für unsere
Mobilität verantwortlich?



Organisationsform

Unser **Transportsystem ist sehr kompliziert**. Damit Menschen und Güter von A nach B kommen, müssen viele Akteure zusammenspielen. Jemand muss die **Infrastruktur** stellen, also die Straßen, Schienen oder (Flug-)Häfen bauen und instand halten. Auch **Transportmittel** müssen vorhanden sein: Autos, Busse, Bahnen oder Flugzeuge. Dann brauchen wir **Regeln für den Verkehr** und **Sicherheitsstandards**. Eine immer größere Rolle spielen **Steuerungssysteme** wie GPS und Verkehrsleitplanung. Unsere Mobilität besteht aus einem Geflecht von staatlicher und kommunaler Verantwortlichkeit, Produkten und Dienstleistungen von Unternehmen und dem Engagement von Bürger*innen.

Wie organisieren wir Mobilität in Zukunft? Wird der Staat die gesamte Mobilität in die Hand nehmen und für das Gemeinwohl sorgen? Wird der freie Markt bestimmen und die Gewinninteressen der Unternehmen? Wir können auch alles einfach laufen lassen und abwarten, was dabei herauskommt. Vielleicht nutzen wir auch eine allwissende künstliche Intelligenz, die unsere Mobilität regelt.

Die Trends zeigen dir, bei wem in Zukunft die **Verantwortung für unsere Mobilität** liegen könnte – und wie sich dies **auf unseren Alltag und die Organisation unseres Verkehrs auswirken** würde.



Organisationsform

Eigene Verantwortung

Eigene Verantwortung

In Zukunft sind alle für ihre Mobilität selbst verantwortlich.

Wir setzen auf eine **Do-it-yourself-Mobility**. Wer sich fortbewegen möchte, nimmt das eigene Fahrzeug. Wer keins hat, muss sich etwas einfallen lassen. Irgendwas geht immer – wir sind **erfinderisch**. Es gibt **Mitfahrstationen, privat organisierte Buslinien oder Fahrzeugtauschbörsen**. Wir nehmen Pakete für Freunde mit. Irgendwie hat sich alles von alleine entwickelt. Unsere **Verkehrswege müssen wir in Eigenverantwortung bauen und reparieren**. Nachbar*innen treffen sich am Wochenende, um Schlaglöcher auszubessern oder Straßenschilder aufzustellen.

Auswirkungen des Trends

Mobilität funktioniert wie ein riesiger, chaotischer, lebendig pulsierender Organismus. Es gibt **keine zentralgesteuerte Verkehrsstruktur**. Ohne Regeln, Planung, Instandhaltung und Sicherheitsvorschriften droht die totale **Verkehrsanarchie**. In Vereinen, Initiativen und Bürgerclubs organisieren die Menschen ihre Mobilität selbst. Sie **arbeiten eng zusammen und bilden Netzwerke**. Mobilität ist eine demokratische Graswurzelbewegung.



Organisationsform

Künstliche Intelligenz



Künstliche Intelligenz

In Zukunft regelt eine KI unsere Fortbewegung.

Alle Fahrzeuge werden von einer **künstlichen Intelligenz** gesteuert und **fahren autonom**. Reinsetzen, Ziel nennen und los geht's. Die **zentrale Steuerung** speichert ein vollständiges digitales Abbild der weltweiten Verkehrsströme und Fahrzeuge. Intelligente Sensorensysteme passen Abstände und Tempo an und verhindern Unfälle. **Alles wird erfasst, gescannt, überwacht, umgeleitet, neu berechnet und optimiert**. Das System lernt ständig dazu. Es weiß, wo du gerade bist, wohin du willst und wann du ankommst. Niemand kann sich erinnern, wer einmal das System erschaffen hat. Lebt es?

Auswirkungen des Trends

Die KI kann alle Verkehrsströme und die Auslastung der Fahrzeuge **effizient steuern und berechnen**. Mobilität wird dadurch **kostengünstig und energiesparend** organisiert. Keiner weiß, was mit den gespeicherten Datenmengen passiert. Immer wieder kommt es zu **Hackerangriffen oder Störungen im System**. Dann können Unfälle passieren. Fällt das System aus, geht gar nichts mehr. Niemand kann die Fahrzeuge per Hand steuern. **Führerscheine gibt es auch nicht mehr**.



Organisationsform

Private Unternehmen



Private Unternehmen

In Zukunft überlassen wir Mobilität dem freien Markt.

Die öffentliche Hand hat sich völlig aus dem Mobilitätsbereich zurückgezogen. **Private Unternehmen** organisieren den Transport von Menschen und Gütern. Wenige **global agierende Plattformbetreiber bieten die Infrastruktur** für den Verkehr an. Hier gibt es selbstfahrende Autos, Lieferabos, Paketdrohnen oder All-inklusive-Mobilpakete für den Alltag oder den Kurzurlaub im Weltraum. Start-ups bieten auf Plattformen **innovative Produkte und Dienstleistungen** an. Wir vergleichen die Angebote und überlegen, wer die besten Streckennetze, Fahrzeuge oder Lieferdienste für den günstigsten Preis anbietet.

Auswirkungen des Trends

Technische Erfindungen und smarte Dienstleistungen kommen schnell auf den Markt. Alle Mobilitätswünsche und -bedürfnisse können online bequem erfüllt werden. Wir haben eine **riesige Auswahl**. Die Mobilitätsplattformen haben eine **große Marktmacht**. Ihre Lobbyvertreter*innen **beeinflussen die Politik**. Gemeinwohl spielt bei dieser Mobilität keine Rolle mehr, es geht um den Profit. Der harte Wettbewerb führt zu **Dumpinglöhnen und billigen und unsicheren Angeboten**.



Organisationsform

Staatliche Steuerung

Staatliche Steuerung

In Zukunft wird Mobilität verstaatlicht.

Der Staat regelt die Mobilität. Der gesamte Verkehr läuft über öffentliche Verkehrsmittel und Wegenetze. Es gibt keine motorisierten Fahrzeuge in Privatbesitz. Das System wird über **Steuergelder** finanziert. Jede Stadtverwaltung entwickelt Pläne für Streckennetze, Auslastung der Fahrbetriebe, Taktung und Fahrpläne. Fast jeden Monat gibt es dazu **Volksabstimmungen**. Gutachten **überwachen die Gemeinwohlabilanz**. Wir diskutieren viel über **Verkehrspolitik** und vergleichen die Mobilitätskonzepte der Parteien.

Auswirkungen des Trends

Das **öffentliche Verkehrsnetz** wird massiv ausgebaut, private Fahrzeuge gibt es kaum mehr. Dies ist ein bedeutender Beitrag zum **Klimaschutz**. Niemand muss sich mehr selbst um seine Mobilität kümmern, denn **sie ist für alle vorhanden**. Wer mobil sein will, ist **auf den Staat angewiesen**. Einfach ins Auto einsteigen und losfahren geht nicht mehr. Viele Menschen empfinden das als **Einschränkung ihrer Freiheit**. Das staatlich organisierte System ist **bürokratisch, unflexibel und langsam**. Neue Erfindungen und Ideen brauchen lange, bis sie sich durchsetzen.